



MARXISTISCHER
STUDENTEN-
BUND

SPARTAKUS

Fachgruppe Erziehungswissenschaft

Zum Fall GRABE

Dem Polit-Didaktiker MANFRED GRABE wird die Ernennung zum Wissenschaftlichen Rat durch die Behörde für Kunst und Wissenschaft verweigert.

Trotz eines ordentlichen Berufungsverfahren, in dem mit deutlicher Mehrheit der Professoren, Assistenten und Studenten GRABES Befähigung festgestellt wurde, bestritt die Behörde GRABES Qualifikation. Da nach einer erneuten Feststellung der Qualifikation durch den FBR diese Argumentation nicht mehr haltbar war, befand die Behörde nun, daß M.GRABE aus laufbahn-rechtlichen Gründen nicht berufen werden kann. Auch das erwies sich als Vorwand.

Nun wird klar: M.GRABE wird aus politischen Gründen nicht ernannt.

Offenbar hat sich die Behörde die Diffamierungen der "CDU-Expertise" zu eigen gemacht, in der orakelt wird, daß SPD-Mitglied GRABE "mangelnde objektivierbare Qualifikation durch Gesinnung ausgleiche".

Hier wird ein Präzedenzfall geschaffen für die Berufsverbote durch Senatserlaß und Beschluß der Länderministerpräsidentenkonferenz !

Der MSB SPARTAKUS hat also recht, wenn er davor warnt, daß diese Beschlüsse nicht nur auf Kommunisten gemünzt sind, sondern alle fortschrittlichen Lehrer und Dozenten treffen sollen. Jeder, der sich gegen Antikommunismus, Kriegshetze und Völkermord wendet, wird diffamiert, dem wird kurzerhand die Existenzgrundlage entzogen!

Einmal mehr wird versucht, das Wissenschaftsmonopol der Herrschenden aufrechtzuerhalten.

Wenn wir dagegen unsere Forderung MARX AN DIE UNI setzen, so meinen wir damit nicht nur die Errichtung von marxistischen Lehrstühlen und die Berufung von Marxisten, sondern jeden Kampf gegen menschenverachtende und fortschrittsfeindliche Ideologien. Wissenschaft und Ausbildung dürfen nicht länger im Dienste der geistigen Aufrüstung gegen die sozialistischen Länder, im Dienste der Unterdrückung der arbeitenden Bevölkerung stehen.

Wir müssen dem Versuch, die profeliertesten Demokraten und Sozialisten politisch zu disziplinieren, energisch entgegen treten!

Denn diese Angriffe richten sich gegen die gesamte demokratische Bewegung ! Schon heute wagen es manche Examenskandidaten nicht mehr, Begriffe wie "Kapitalismus", "Unterdrückung" usw. zu gebrauchen. Schon heute gibt es Fälle, wo Lehrergruppen Studienreisen in die DDR abgesagt haben, weil sie Verfolgungen befürchten !

Fordern wir die sofortige Einstellung von M.GRABE !

KOMMILITONEN ! Es geht auch um Eure demokratischen Rechte !
Diskutiert diese Fragen offen in den Seminaren !
Kommt zur Vollversammlung am nächsten Donnerstag !

verantw.
M. Ros
AGRA, D...